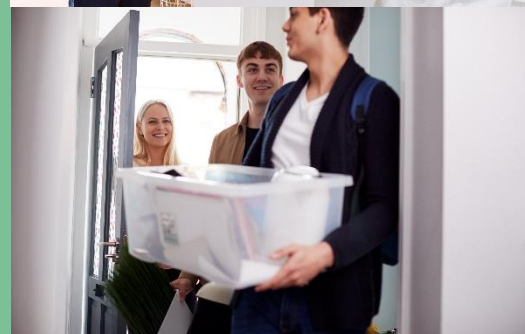
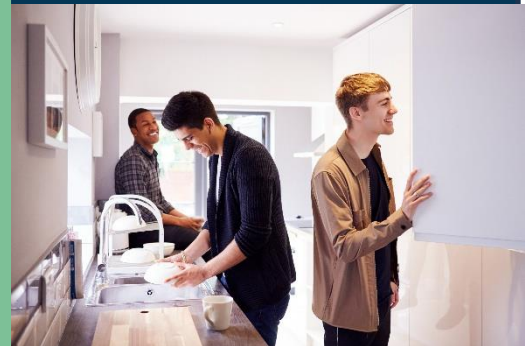


Wohnbegleiter

Alle wichtigen Informationen für dein
Wohnen und Leben in unseren Häusern.

Stand: Oktober 2026





Liebe Kolleginnen und Kollegen!

Wir dürfen Sie im Namen der Akademikerhilfe in Ihrem Wohnheim begrüßen. Im Studierendenheim haben Sie die Möglichkeit, sowohl Heimgemeinschaft zu leben als auch Ihre Privatsphäre zu genießen. Das gemeinsame Gestalten des Alltags und die gegenseitige Unterstützung, Wertschätzung und Rücksichtnahme sind wichtige Grundpfeiler für jedes weitere Zusammenleben und Arbeiten.

Unser Verein hat im November 2021 sein 100jähriges Bestehen gefeiert. Er stellt damit einen langfristigen und verlässlichen Partner sowohl für seine Bewohnerinnen und Bewohner als auch für alle seine Geschäftspartner dar. Derzeit betreibt die Akademikerhilfe Häuser an acht Standorten. Damit deckt sie Wohnbedürfnisse in ganz Österreich von Wien bis Innsbruck ab.

Die Akademikerhilfe steht seit jeher für eine lebendige Gemeinschaft, in der temporäre Zweckgemeinschaften ebenso entstehen können wie lebenslange Freundschaften. Es freut uns, wenn auch Sie diese Tradition in Ihrem Haus weiterführen.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen viel Erfolg beim Studium.

Noch einmal ein herzliches Willkommen!

AKADEMIKERHILFE

MMag. Bernhard Tschrepitsch
Generalsekretär

Inhaltsverzeichnis

1. Informationen für das Zusammenleben	6
1.1. Akademikerhilfe	6
1.2. Auslandsaufenthalt	6
1.3. Bettwäsche und Bettzeug	6
1.4. Bewohnung	6
1.5. Brandmeldeanlage/Brandschutzordnung	7
1.6. Elektrogeräte	7
1.7. E Scooter, E Bikes	7
1.8. Fahrradabstellmöglichkeiten	7
1.9. Geschirr	7
1.10. Haftpflichtversicherung	7
1.11. Haustiere	7
1.12. Heimleben und Gemeinschaft	8
1.13. Heimstatut	8
1.14. Heimvertretung (HV)	8
1.15. Internet und Internet-Benutzerordnung	8
1.16. Inventar	8
1.17. Kaution	8
1.18. Kochen	8
1.19. Kündigung durch den/die Heimbewohner:in	9
1.19.1. Auszug	9
1.20. Meldegesetz (Meldezettel) – Anmeldebescheinigung/Aufenthaltstitel	9
1.21. Online Portal – Login für Bewohner:innen	10
1.22. ORF Haushaltsabgabe	10
1.23. Parkplatz	10
1.24. Post/Postfächer	10
1.25. Rauchverbot	11
1.26. Reinigung	11
1.27. Schädlinge	11
1.28. Schlüssel	11
1.28.1. Schlüsselverlust	11
1.28.2. Vergessene Schlüssel	11
1.28.3. Schlüsseldienst	12
1.29. Übernachtung heimfremder Personen	12
1.30. Waschmaschinen/Trockner	12
1.31. Zimmertelefon	12

1.32.	Zimmerwünsche.....	12
2.	<i>Die Räumlichkeiten Deines Hauses</i>	13
2.1.	Ad Studierendenheim	13
2.2.	Aufzug/Lift.....	13
2.3.	Aula.....	13
2.4.	Außenanlagen	13
2.5.	Balkone.....	13
2.6.	Brandschutz.....	13
2.7.	Büro der Heimleitung/Office	13
2.8.	Dachterrassen.....	13
2.9.	Fahrrad (Abstellmöglichkeiten, Kennzeichnung)	13
2.10.	Fenster.....	14
2.11.	Fitnessraum	14
2.12.	Foyer	14
2.13.	Gegensprechanlage	14
2.14.	Gemeinschaftsküchen	14
2.15.	Gemeinschaftsräume	14
2.16.	Haustechnik/Reparaturen.....	14
2.17.	Haustor/Heimeingang/Heimzugang.....	14
2.18.	Heizung	14
2.19.	Internet/WLAN.....	15
2.20.	Kapelle.....	15
2.21.	Küchenausstattung im Zimmer	15
2.22.	Musikraum	15
2.23.	Müll Entsorgung/Trennung	15
2.24.	Post/Postfächer	15
2.25.	Postempfangsboxen.....	15
2.26.	Raucherbereich	15
2.27.	Reinigung.....	15
2.28.	Reparaturen und Reparaturmeldungen.....	16
2.29.	Schließsystem	16
2.30.	Schlüssel.....	16
2.31.	Studierraum	16
2.32.	TV Gerät.....	16
2.33.	Terrassen	16
2.34.	Tischfußball.....	16
2.35.	Turnsaal.....	16
2.36.	Veranstaltungsraum.....	16



2.37. Vorhänge	16
2.38. Waschküche	16
2.39. WC öffentlich.....	17
3. Wichtige Punkte in Deiner Nähe	17



1. Informationen für das Zusammenleben

Du hast Dich für das Wohnen in einem von der Akademikerhilfe betriebenen Heim entschieden.

Dieser Wohnbegleiter soll häufig gestellte Fragen klären und auch langjährigen Bewohner:innen zum Nachschlagen dienen. Sollte Deine Frage dennoch nicht ausreichend geklärt sein, frag bitte gerne bei Deiner Heimleitung oder der zuständigen Person in der zentralen Verwaltung nach.

1.1. Akademikerhilfe

Die Akademikerhilfe ist Studentenheimträger, d.h. jene Organisation, die für den Betrieb Deines Heimes verantwortlich ist. Unser Team begleitet Dich von der Anmeldung (Studentservice), über den Check In (Heimleitung), Deine monatlichen Zahlungen (Team Accounting), Probleme technischer Natur (Haustechniker) bis zu Deinem Auszug (Heimleitung). Dabei sind alle stets um Deine Zufriedenheit bemüht.

Erfahrung: Seit 1921 baut, erhält und betreibt die Akademikerhilfe (kurz „AH“ genannt) Studierendenheime. Wir freuen uns sehr, dass auch Du Dich für ein Heim der AH entschieden hast!

1.2. Auslandsaufenthalt

Das Studentservice kann Deinen Vertrag für einen Auslandsaufenthalt unterbrechen. Der entsprechende schriftliche Nachweis muss spätestens bis zum Monatsletzten, zwei Monate vor Beginn Deines Auslandsaufenthalts, vorgelegt werden. (studentservice@akademikerhilfe.at)

Eine Rückkehr an den Standort, nicht aber in ein bestimmtes Haus, eine bestimmte Zimmerkategorie oder ein bestimmtes Zimmer, werden garantiert.

1.3. Bettwäsche und Bettzeug

Die Akademikerhilfe stellt keine Bettwäsche und kein Bettzeug zur Verfügung. Solltest Du keine Bettwäsche und/oder Bettzeug mitbringen wollen/können, so kannst Du diese bereits online vorbestellen. Achtung, dieser Service wird nicht in allen Häusern angeboten.

Je nach Verfügbarkeit vor Ort kann jederzeit Bettzeug und/oder Bettwäsche erworben werden. Kläre mit Deiner Heimleitung rechtzeitig, ob und zu welchem Preis Deine gewünschten Artikel lagernd sind.

1.4. Bewohnung

Mit der Vertragsannahme nimmst Du alle Regeln zur Bewohnung aus dem Heimstatut zur Kenntnis. Ganz besonders

- Den sorgfältigen Umgang mit dem Inventar:
Um Schäden zu vermeiden, müssen Möbel (Kästen, Betten, etc.) an ihrem Platz belassen werden. Ein Verrücken, der Abbau oder das Umstellen ist nicht gestattet.
Türen und Möbelstücke sind NICHT mit diversem Kleinmaterial wie Haken, Sticker, Dekorationsmaterial etc. oder Spiegeln zu versehen.
- Das Rauchverbot
- Die Nachtruhe
- Das Abstellen von Fahrzeugen



1.5. Brandmeldeanlage/Brandschutzordnung

Die Brandschutzordnung in der geltenden Fassung ist integrierender Bestandteil des Vertrages.

Manipuliere also auf keinen Fall die Melder und halte die Gänge als Fluchtwege unbedingt frei! (Schuhe, Fußmatten, Müllsäcke, Wäscheständer, etc.)

Die Brandschutzordnung kann auf unserer Webseite www.akademikerhilfe.at unter „Downloads“ nachgelesen werden.

Einige Tipps zur Vermeidung von Fehlalarmen findest Du im Beiblatt zur Brandschutzordnung!

Wir weisen explizit darauf hin, dass bei unsachgemäßer Bewohnung die Kosten, die bei einem Täuschungsalarm anfallen, unmittelbar an den Verursachenden bzw. die Heimvertretung pauschal weiterverrechnet werden. (siehe Brandschutzordnung)

1.6. Elektrogeräte

Es dürfen nur geprüfte und gesetzeskonforme elektrische Geräte verwendet werden. Die Verwendung von Geräten mit hohem Energieverbrauch ist untersagt. (siehe Heimstatut)

1.7. E Scooter, E Bikes

E Scooter und E Bikes sind laut Brandschutzordnung in den Gebäuden nicht erlaubt. Die Akkus dürfen nicht in den Zimmern geladen werden!! (siehe Brandschutzordnung)

1.8. Fahrradabstellmöglichkeiten

Bitte nütze für das Abstellen Deines Fahrrades nur die dafür vorgesehenen Abstellplätze.

Das Abstellen von Fahrrädern auf Balkonen, in Zimmern, Gängen, Treppenhäusern oder Gemeinschaftsräumen ist untersagt.

Für abgestellte Fahrräder übernimmt die Akademikerhilfe keine Haftung.

1.9. Geschirr

Geschirr, Pfannen, Töpfe und Besteck sind selbst mitzubringen.

Je nach Verfügbarkeit vor Ort kann ein Geschirrpaket erworben werden. Kläre mit Deiner Heimleitung rechtzeitig, ob und zu welchem Preis Dein gewünschter Artikel lagernd ist.

1.10. Haftpflichtversicherung

Der Abschluss einer Haushaltsversicherung oder die Erweiterung einer bestehenden Haushaltsversicherung der Eltern wird empfohlen.

1.11. Haustiere

Die Haltung ist laut Heimstatut untersagt.



1.12. Heimleben und Gemeinschaft

Die Heime der Akademikerhilfe sind für ihre gute Heimgemeinschaft bekannt. Dafür stellen wir Dir in Deinem Heim nach Möglichkeit Gemeinschaftsräumlichkeiten zur Verfügung. Welche Räumlichkeiten Dir in Deinem Haus zur Verfügung stehen, erfährst Du im heimspezifischen Teil des Wohnheimbegleiters.

1.13. Heimstatut

Das Heimstatut in der geltenden Fassung ist integrierender Bestandteil des Vertrages.

Es gibt die meisten Richtlinien für das Zusammenleben und die Nutzung des Heimes vor und kann auf unserer Webseite www.akademikerhilfe.at unter „Downloads“ nachgelesen werden. Es ist wichtig, den Inhalt zu kennen.

1.14. Heimvertretung (HV)

Die Heimvertretung ist ein von den Heimbewohnerinnen und Heimbewohnern gewähltes Organ, das deren Interessen vertritt. Alle sind zur Mitwirkung eingeladen. Die Akademikerhilfe unterstützt die Heimvertretung bei Fragen zur Wahl und Konstituierung sowie bei der Führung der Geschäfte einer Heimvertretung nach Möglichkeit.

Alles über deren Wahl, ihre Rechte und Aufgaben findest Du unter §7 und §8 Studentenheimgesetz.

1.15. Internet und Internet-Benutzerordnung

Auch die Internet-Benutzerordnung ist integrierender Bestandteil Deines Benutzungsvertrages.

Solltest Du einen WLAN-Router oder andere Geräte, die das laufende System stören könnten, einsetzen wollen, so tu dies bitte erst nach Rücksprache mit dem Internetreferenten oder der Heimleitung. Dieser Router muss speziell konfiguriert werden.

1.16. Inventar

Inventar und Wände dürfen gemäß dem Heimstatut nicht verschoben, zerlegt, beklebt oder verändert werden.

1.17. Kautions

Es ist eine Kautions zu hinterlegen. Details findest Du beim jeweiligen Haus auf der Webseite unter "Sonstige Entgelte".

Gemäß Benützungsvertrag veranlasst die Akademikerhilfe bei ordnungsgemäßer und termingerechter Rückgabe des Heimplatzes die Refundierung der Kautions abzüglich des Endreinigungsbetrages und allfälliger offener Forderungen frühestens 45 Tage und spätestens 60 Tage nach Vertragsende.

Bitte achte auf die korrekte Hinterlegung Deiner Kontodaten.

1.18. Kochen

Gemeinschaftsküchen: Die Gemeinschaftsküchen sind zum sofortigen Gebrauch ausgestattet.

Küchen in den Wohneinheiten: Hast Du eine Wohneinheit mit Kochgelegenheit, finden sich die darin vorhandenen Gegenstände in der Inventarliste.

Bitte beachte die Reinigungshinweise in den Gebrauchsanweisungen der Küchengeräte. Sollten in Deinem Zimmer keine Gerätebeschreibungen liegen, so kannst Du Dir diese als PDF-Datei oder als Kopie von Deinem Heimleiter holen.

Geschirr, Kochtöpfe, Besteck etc. sind selbst mitzubringen.

Sollte sich in Deinem Zimmer keine Küche befinden, ist dort die Benutzung von Kochgeräten laut Brandschutzordnung untersagt. Solltest Du eigene Elektrogeräte wie Toaster, Tischgrill, elektr. Fondue etc. in der Gemeinschaftsküche oder der eigenen Küche verwenden wollen, sprich das bitte zuerst mit der Heimleitung ab.

1.19. Kündigung durch den/die Heimbewohner:in

Die Bedingungen für eine Kündigung findest Du im Benützungsvertrag.

1.19.1. Auszug

Wenn Du gekündigt hast oder der Vertrag durch Befristung abläuft, erhältst du ca. fünf Wochen vor Vertragsende eine E-Mail mit allen Information zum Check-Out Prozedere (Terminvereinbarung, Zimmerkontrolle, Rückgabe der Schlüssel, Abmeldung beim Meldeamt, mögliche Unterfertigung der Auszugsdokumente etc.).

Sobald das Zimmer auf eventuelle Schäden kontrolliert und die ausgegebenen Schlüssel retourniert sind, ist der eigentliche Auszug abgeschlossen. Sollte ein Schaden entstanden sein, so werden die für die Behebung anfallenden Kosten von der von Dir geleisteten Zimmerkaution abgezogen. Wird die Höhe der Kaution überschritten erfolgt eine entsprechende Vorschreibung.

1.20. Meldegesetz (Meldezettel) – Anmeldebescheinigung/Aufenthaltstitel

Nach den Bestimmungen des Meldegesetzes hast Du innerhalb von drei Tagen bei der zuständigen Meldebehörde Deinen Haupt- bzw. Nebenwohnsitz in Österreich anzumelden. Die Abmeldung muss innerhalb von drei Tagen vor bis drei Tagen nach Unterkunftsaufgabe erfolgen. Für das An- und Abmelden bist Du selbst verantwortlich.

Die Akademikerhilfe stellt Dir am Tag Deines Vertragsbeginns den nötigen Meldezettel ausgefüllt und abgestempelt aus!

Auch eine Änderung der Meldedaten (z.B. ein Umzug in ein anderes Zimmer innerhalb Deines Heimes oder in ein anderes Heim) hast Du eigenständig vorzunehmen.

Ausnahmen finden sich unter §2 (2) Meldegesetz.

Deine nächstgelegene Meldestelle bekommst Du von der Heimleitung mitgeteilt bzw. findest sie im Internet.

ACHTUNG: Wer die Meldung nicht vornimmt, begeht eine Verwaltungsübertretung und kann abgestraft werden!

Ob Du als EU-Bürgerin/EU-Bürger oder auch als sonstige EWR-Bürgerin/EWR-Bürger (aus Island, Liechtenstein oder Norwegen) und Schweizer/in eine Anmeldebescheinigung benötigst oder als Angehörige:r aus Drittstaaten einen Aufenthaltstitel, entnimmst Du bitte den jeweils gültigen Bestimmungen:

Anmeldebescheinigung und Aufenthaltstitel:

<https://www.oesterreich.gv.at>

§20 und §21, §§51ff Niederlassungs- und Aufenthaltsgesetz (NAG)

Niederlassungs- und Aufenthaltsgesetz-Durchführungsverordnung (NAG-DV)

Fremdenpolizeigesetz (FPG)

<https://www.ris.bka.gv.at>

1.21. Online Portal – Login für Bewohner:innen

Bitte kontrolliere gleich nach dem Einzug Deine persönlichen Daten!

Mit Hilfe der Online-Plattform kannst Du

- Deine persönlichen Daten verwalten
- Deine Finanzen verwalten
- Einen „Zimmerwunsch“ abgeben
- Die „Vertragsverlängerung“ durchführen
- Den gültigen Vertrag herunterladen
- Check-in/Check-Out Termin buchen (derzeit nur für ausgewählte Heime verfügbar)

Besonders wichtig ist, dass Deine Telefonnummer (mit tatsächlicher Erreichbarkeit) und Deine aktuell gültige E-Mail-Adresse korrekt eingegeben sind, da wir Dir auf diesem Wege wichtige bzw. dringende Informationen zukommen lassen (z.B. Fristen für die Vertragsverlängerung, Informationen über Reparaturarbeiten in Deinem Zimmer etc.).

In das Portal gelangst Du über unsere Webseite <http://www.akademikerhilfe.at> und über den Button "[Login](#)".

1.22. ORF Haushaltsabgabe

Es besteht für Dich keine Gebührenpflicht für Rundfunk und Fernsehen, da die Gebühr bereits vom Heimträger entrichtet wurde. Solltest Du dennoch Post bekommen, übergib das Schreiben zur weiteren Bearbeitung Deinem Heimleiter.

1.23. Parkplatz

Ob und zu welchem Preis es bei Deinem Heim verfügbare Parkplätze gibt, erfährst Du von Deiner Heimleitung. Von ihr erhältst Du auch die Information, bei wem diese angemietet werden können.

Seitens der Akademikerhilfe wird keine Haftung für Parkschäden und Diebstahl übernommen.

1.24. Post/Postfächer

Bitte teile Deine Zimmernummer allen Personen mit, von denen Du Post erwartest, sodass auf Deinen Poststücken auch Deine Zimmernummer vermerkt wird. Die Mitarbeiter der Akademikerhilfe sind

angewiesen, keine Pakete, eingeschriebenen Briefe etc. entgegenzunehmen. Solltest Du also bei deren Zustellung nicht erreichbar sein, so erhältst Du vom Zusteller eine Benachrichtigung über die Abholung.

Sollte sich einmal ein Brief, der nicht an Dich adressiert ist, in Deinem Postfach befinden, so kannst Du diesen persönlich dem Heimleiter übergeben oder in das Postfach der Heimleitung werfen.

1.25. Rauchverbot

Rauchverbot siehe Heimstatut.

1.26. Reinigung

Für die Reinigung Deines Zimmers hast Du generell selbst zu sorgen. Die Reinigung der Gemeinflächen obliegt der AH und ist kein Bestandteil der Leistungen, die durch das Benützungsentgelt abgegolten werden, sondern ein zusätzliches Service, das den Heimbewohnerinnen und -bewohnern auf jederzeitigen Widerruf kostenlos zur Verfügung steht. Sollte es zu erheblichem Mehraufwand kommen, kann dieser der Gemeinschaft vorgeschrieben werden.

Ein bis zwei Mal pro Studienjahr kann es eine angekündigte Zimmerkontrolle geben. Sollte Dein Zimmer nicht sauber oder gar vermüllt sein, bekommst Du eine Frist gesetzt, bis zu der der Urzustand wiederherzustellen ist. Solltest Du dieser Aufforderung nicht nachkommen, so wird das Zimmer auf Deine Kosten gereinigt. Deine Anwesenheit ist bei den Kontrollen nicht erforderlich und eine vorher angekündigte Zimmerkontrolle wird auch in Deiner Abwesenheit durchgeführt.

Bei jedem Um- und Auszug fällt ein „Endreinigungsbeitrag“ für Administration und Reinigung an. Die Höhe des „Endreinigungsbeitrags“ entnimm bitte den „Sonstigen Entgelten“ auf der Webseite.

1.27. Schädlinge

Sollten Schädlinge oder sonstige Kleintiere, wie z.B. Motten, Küchenschaben oder Bettwanzen eingeschleppt oder vermehrt werden, die den Einsatz eines Kammerjägers erfordern, so ist der Bekämpfungseinsatz von der Bewohnerin oder dem Bewohner selbst zu bezahlen. Schädlingsbekämpfungen und deren Weiterverrechnung erfolgen nach einer schriftlichen Verständigung.

1.28. Schlüssel

1.28.1. Schlüsselverlust

Die Kosten bei Schlüsselverlust werden in jedem Heim nach tatsächlich anfallenden Kosten und Aufwand festgelegt. Bei Interesse frag bitte Deinen Heimleiter nach den derzeitigen Kosten in Deinem Heim. Ein Verlust ist immer bei der zuständigen Behörde anzuzeigen.

1.28.2. Vergessene Schlüssel

Wenn Du Deinen Schlüssel vergessen oder temporär verlegt hast, sind alle bemüht, Dir für die notwendige Zeit einen Ersatzschlüssel auszuhändigen. Ob dies die Heimleitung, der Haustechniker oder die Heimvertretung machen darf/kann, ob dies nur zu Bürozeiten/Arbeitszeiten oder auch am Wochenende möglich ist, kann von Heim zu Heim variieren.

Du musst für den Ersatzschlüssel eine Kautions in der Höhe des späteren Schadenersatzes hinterlegen. Bei Schlüsselerückgabe bekommst Du diese Kautions zurück. Sollte der Schlüssel binnen einer zu

vereinbarenden Zeit (spätestens jedoch zum Monatsende bei der Abrechnung) nicht retourniert sein, gilt er als verloren und es ist wie bei einem Verlust vorzugehen!!

1.28.3. Schlüsseldienst

Wenn Dir außerhalb der Geschäftszeiten niemand vom Personal oder der Bewohnerschaft beim Betreten Deines Zimmers helfen kann, ruf bitte auf Deine Kosten einen Schlüsseldienst. Die Kontaktdaten findest Du bei Punkt 2 oder als Aushang in Deinem Heim.

1.29. Übernachtung heimgfremder Personen

Siehe Heimstatut.

Als Übernachtung gilt jeder Aufenthalt über Nacht in einem Heim.

1.30. Waschmaschinen/Trockner

Die Abrechnung der Wasch- oder Trockengänge erfolgt mittels Waschkarte, die Du bei der Heimleitung unentgeltlich erhältst. Es fällt eine Gebühr bei Verlust oder Beschädigung an.

1.31. Zimmertelefon

Falls es in Deinem Heim ein Zimmertelefon gibt, entnimm die Handhabung bitte Teil 2.

1.32. Zimmerwünsche

Siehe hierzu „Online-Portal“.



2. Die Räumlichkeiten Deines Hauses

2.1. Ad Studierendenheim

Edith-Stein-Haus, Ebendorferstraße 8

2.2. Aufzug/Lift

Auf Stiege 1 gibt es einen Aufzug zwischen EG und DG (5.OG), auf Stiege 2 einen zwischen EG und 6.OG (von 7 Stockwerken).

2.3. Aula

Es gibt einen Salon, der für Veranstaltungen gebucht werden kann. Für alle Bewohner:innen besteht diese Möglichkeit unter bestimmten Auflagen.

2.4. Außenanlagen

Es gibt einen Innenhof mit Fahrradabstellplatz und einer Müllinsel mit diversen Containern. Auch im Innenhof gilt ein strenges Rauchverbot (hohe Brandgefahr durch Papiermüllcontainer).

2.5. Balkone

Einige Zimmer haben Balkone. Diese dürfen nicht als Raucherbalkone zu benutzen.

2.6. Brandschutz

Das Haus verfügt über Brandschutztüren zu allen Wohnbereichen, Brandrauchmelder in allen Zimmern und Räumen, eine Druckbelüftungsanlage (DBA) in Stiege 1 und Stiege 2 mit einer Lüftungsoption, Löschdecken, Feuerlöscher, Notbeleuchtung und einen direkten Anschluss an die Feuerwehr. Die Brandschutzordnung ist integrierender Bestandteil des Vertrages.

2.7. Büro der Heimleitung/Office

Das Büro der Heimleitung befindet sich im Hochparterre der Stiege 1. Die Öffnungszeiten entnimm dem Aushang, der Homepage oder dem Informationsmail zum Einzug. Mail: edithstein@akademikerhilfe.at.

2.8. Dachterrassen

Es gibt keine Dachterrassen. Das Aussteigen auf das Dach ist strengstens verboten und führt zum sofortigen Entzug des Heimplatzes.

2.9. Fahrrad (Abstellmöglichkeiten, Kennzeichnung)

Für Dein Fahrrad gibt es Abstellmöglichkeiten im Innenhof, die teilweise überdacht sind.



2.10. Fenster

Für die Fenster auf Stiege 1 gibt es zusätzlich Holzkeile. Willst Du ein Fenster bei warmen Temperaturen, zum Lüften, etc. offenhalten, verwende bitte einen Keil, damit das Fenster bei Windstoß nicht zufällt und kaputt geht.

2.11. Fitnessraum

In der Arche, einem Raum, der selbstständig stundenweise zu buchen ist, befindet sich ein Nebenraum mit Fitnessgeräten. Nähere Informationen folgen auf Nachfrage beim Einzug.

2.12. Foyer

Im Hochparterre der Stiege 1 ist ein Foyer, ausgestattet mit einem Tischfußballtisch und Sitzmöglichkeiten.

2.13. Gegensprechanlage

Im Haus existiert eine Gegensprechanlage mit der Möglichkeit, sich freiwillig mit der Handynummer zum Bedienen einzutragen. Die Handynummer wird am Display nicht angezeigt, sondern nur die Zimmernummer. Man wird über die Anlage angerufen. Mit der Taste 7 am Handy kann man die Türe automatisch öffnen bzw. mit der Taste 9 wieder auflegen.

2.14. Gemeinschaftsküchen

Jede Wohneinheit ist mit einer Gemeinschaftsküche ausgestattet, die je nach Bewohneranzahl von 2 bis max. 24 Personen verwendet wird. Die Küchen sind standardmäßig mit mindestens einem Kühlschrank und einem Herd ausgestattet. Bei Nutzung des Backofens verwende bitte immer Backpapier. Glas, Dosen, etc. entsorge bitte regelmäßig in der hauseigenen Müllinsel im Innenhof. Hinterlasse die Gemeinschaftsräume generell in einem ordentlichen und sauberen Zustand (s. auch Reinigung 2.27).

2.15. Gemeinschaftsräume

Neben den Küchen findest Du in Top 17 (401-410) auch einen Gemeinschaftsraum. Ebenso befinden sich im Haus der "Salon", das Foyer, sowie die Studylounge, zu denen Bewohner:innen Zugang haben.

2.16. Haustechnik/Reparaturen

Haustechniker und Hausverwaltung sind um das Wohlergehen der Bewohner:innen bemüht. Reparaturen sind über die allgemeinen Kommunikationskanäle, Email oder Telefon (siehe Webseite, Aushang), zu kommunizieren.

2.17. Haustor/Heimeingang/Heimzugang

Das Haustor ist mit einem Taster zu öffnen. Außerhalb der Öffnungszeiten ist der Schlüssel am Zylinder direkt neben dem Taster zu verwenden. Bitte keinesfalls gewaltsam am Türgriff ziehen, die Türöffnung funktioniert ausschließlich über den Taster.

2.18. Heizung

Diese funktioniert mit Fernwärme. Die Heizkörper werden über Regler direkt am Heizkörper eingestellt.



2.19. Internet/WLAN

WLAN gibt es im gesamten Haus. Das Passwort erhältst Du beim Einzug.

2.20. Kapelle

Die Edith Stein Kapelle befindet sich im Erdgeschoß auf der linken Seite bei Stiege 2.

2.21. Küchenausstattung im Zimmer

Die Küchenausstattung wurde von der KHG zur Verfügung gestellt. Was Du Spezielles benötigst, ist selbst mitzubringen.

2.22. Musikraum

Die Arche ist mit einem Klavier ausgestattet und kann selbstständig über ein Kalendersystem gebucht werden, nähere Informationen folgen beim Einzug.

2.23. Müll Entsorgung/Trennung

Eine Mülltrennung ist im Haus nach Glas (nur bunt), Papier, Alu/Verpackung und Restmüll möglich. In der Nachbarschaft sind weitere Container für Biomüll und Weißglas.

2.24. Post/Postfächer

Auf der jeweiligen Stiege befinden sich Postfächer. Die Postfächer des DG (entspricht 5.OG) der Stiege 1 sind bei den Postfächern der Stiege 2 angesiedelt.

2.25. Postempfangsboxen

Es sind vier gelbe Boxen für die Hinterlegung von Paketen vorhanden. Diese befinden sich bei den Postfächern der Stiege 2.

2.26. Raucherbereich

Im gesamten Haus herrscht striktes Rauchverbot. Dieses gilt auch im gesamten Innenhof. Ein Raucherbereich befindet sich vor dem Haus.

2.27. Reinigung

Grundsätzlich bist Du für die Sauberkeit und Ordnung in Deinem Zimmer verantwortlich. Unterstützend werden die sanitären Einrichtungen und Küchen alle 2 Wochen vom Reinigungspersonal gereinigt. Bitte orientiere Dich am immerwährenden Reinigungsplan und Sorge dafür, dass zu reinigende Flächen (zB Arbeitsflächen Küche, Spüle, Herd, Waschbecken) rechtzeitig frei geräumt werden. Nur frei geräumte Bereiche können auch gereinigt werden!

Der Reinigungsplan ist in jeder Wohneinheit ausgehängt. Nach jedem Auszug/Umzug erfolgt eine Endreinigung. Die aktuellen Kosten findest Du auf der heimspezifischen Webseite unter „sonstige Entgelte“. Bei übermäßiger Verschmutzung kann es zu einer Vorschreibung für die Sonderreinigungskosten kommen.



2.28. Reparaturen und Reparaturmeldungen

Diese erfolgen nach einer Meldung per Mail oder persönlich an die Heimleitung.

2.29. Schließsystem

Das verwendete System im Haus ist ein mechatronisches Schließsystem mit programmierbaren, nicht wasserfesten, Schlüsseln.

2.30. Schlüssel

Bewohner:innen erhalten einen blauen mechatronischen Schlüssel, einen Postfachschlüssel und für manche Zimmer Schlüssel für Kästen und Rollcontainer.

2.31. Studierraum

Es gibt eine Studylounge der KHG im 1.OG. Bewohner:innen haben dazu Zugang.

2.32. TV Gerät

Anschlüsse sind teilweise, aber nicht standardmäßig, vorhanden.

2.33. Terrassen

Es gibt eine Wohnung mit Terrasse.

2.34. Tischfußball

Die Möglichkeit zum Tischfußball existiert im Foyer.

2.35. Turnsaal

In der Arche, einem Raum, der selbständig stundenweise über ein Kalendersystem zu buchen ist, befindet sich ein Nebenraum mit Fitnessgeräten. Nähere Informationen folgen auf Nachfrage beim Einzug.

2.36. Veranstaltungsraum

Der Salon ist zu den Bedingungen der KHG direkt bei der KHG buchbar. Nähere Informationen gibt es beim Einzug.

2.37. Vorhänge

Die vorhandenen Vorhänge entsprechen den vorgegebenen Qualitätskriterien und dürfen nicht getauscht werden.

2.38. Waschküche

Waschkarten für die Waschküche sind bei der Heimleitung zu erhalten. Die Abrechnung erfolgt monatsweise.



2.39. WC öffentlich

Diese befinden sich im Kellerabgang der Stiege 2 unter der Kapelle.

3. Wichtige Punkte in Deiner Nähe

Du suchst etwas Bestimmtes (Ärzte, Apotheken, Buslinien oder Supermärkte...)? Eine Umgebungsinformation findest Du vor Ort oder Deine Heimleitung wird Dir bestimmt weiterhelfen.